Basisinformationsblatt

Zweck
Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Name des Produkts: Call Open End-Turbo-Optionsschein mit Kündigungsrecht des Emittenten auf Check Point-Aktien

WKN / ISIN: HF13B1 / DE000HF13B18
Hersteller des Produkts: **HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH (Emittent)** / Der Hersteller gehört zum HSBC-Konzern / https://www.hsbc-zertifikate.de/emittent / Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 4000 910
Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland, ist für die Aufsicht des Herstellers in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig
Garantin des Produkts: **HSBC Continental Europe S.A.**
Datum des Basisinformationsblatts: 30.10.2026

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art
Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung. Für Ihre Forderungen aus der Inhaberschuldverschreibung gegen den Emittenten ist deutsches Recht maßgebend.
Laufzeit
Das Produkt hat keine feste Laufzeit. Die Laufzeit endet, wenn das Produkt durch den Anleger ausgeübt oder durch den Emittenten gekündigt wird. Die Laufzeit des Produkts endet, sofern ein Knock-out-Ereignis eintritt.
Ziele
Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen einen bestimmbaren Anspruch, der von vorab festgelegten Bedingungen abhängt, zu gewähren. Es ist nicht möglich, eine Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Stattdessen werden Angaben mit Bezug auf eine Beispielperiode von einem Kalendertag gemacht. Sie können überproportional (gehebelt) an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Aufgrund seiner Hebelwirkung kann das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts reagieren, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Ein Knock-out-Ereignis tritt ein, wenn ein Kurs des Basiswerts zu irgendeinem Zeitpunkt ab dem Knock-out-Fristbeginn auf oder unter dem maßgeblichen Basispreis notiert. In diesem Fall erhalten Sie innerhalb von fünf Bankarbeitstagen nach dem Tag, auf den das Knock-out-Ereignis fällt, einen Knock-out-Betrag (Mindestbetrag) in Höhe von 0,001 EUR, was wirtschaftlich betrachtet einem Totalverlust entspricht.
Sie können das Produkt jeweils zum ersten Bankarbeitstag eines jeden Monats ausüben. Darüber hinaus hat der Emittent das Recht, das Produkt zum ersten Bankarbeitstag eines jeden Monats mit einer Kündigungsfrist von einer Woche zu kündigen.
Nach Ausübung oder Kündigung, und sofern nicht zuvor ein Knock-out-Ereignis eingetreten ist, erhalten Sie innerhalb von fünf Bankarbeitstagen nach dem maßgeblichen Ausübungstag einen Einlösungsbetrag in der Währung des Produkts. Der Einlösungsbetrag entspricht dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag, um den der maßgebliche Kurs des Basiswerts den maßgeblichen Basispreis übersteigt. Da der Basiswert in einer anderen Währung als der Währung des Produkts berechnet wird, erfolgt eine Umrechnung in die Währung des Produkts auf Basis des dann geltenden Wechselkurses.
Der Basispreis wird täglich vom Emittenten angepasst. Zusätzlich wird der maßgebliche Basispreis angepasst, sofern der Emittent des Basiswerts eine Dividende zahlt.
Sie haben keinen Anspruch auf Dividendenzahlungen.

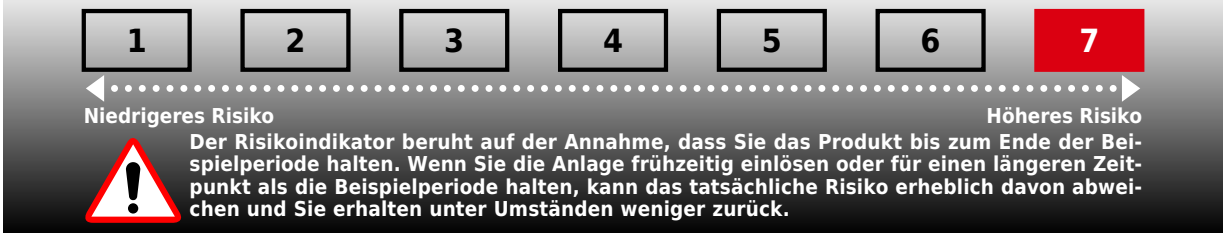
Basiswert (ISIN)	Check Point Software Technologies Ltd. (IL0010824113)	**Währung des Produkts**	Euro (EUR)
Währung des Basiswerts	US-Dollar (USD)	**Basispreis**	129,2403 USD
Bezugsverhältnis	0,10	**Knock-out-Fristbeginn**	02.10.2026
Ausübungsart	Bermudan (d.h. jeweils zum ersten Bankarbeitstag eines jeden Monats)	**Optionsscheintyp**	Call (auf steigende Kurse setzend)
Mindestausübung	1,00 Stück	**Einlösungsart**	Zahlung
Mindestbetrag	0,001 EUR		

Der Emittent ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswerts oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein wirtschaftlicher Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder einsetzen können.

Kleinanleger-Zielgruppe
Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und/oder Absicherung verfolgen, und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit umfangreichen Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste (bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals) tragen und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz. Das Produkt richtet sich an Privatkunden, deren Risikotoleranz den Erwerb von Produkten zulässt, die bei einer Risiko- und Renditebewertung auf einer Skala von 1 (sicherheitsorientiert; sehr geringe bis geringe Rendite) bis 7 (sehr risikobereit; höchste Rendite) in Risikoklasse 7 eingeordnet werden.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



ID: 7YU6.3061.4HBU.N6TP

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir und die Garantin nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Wenn wir und die Garantin Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.
Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:	**1 Kalendertag (Beispielperiode)**
Anlagebeispiel:	**10.000 EUR**
	Wenn Sie nach 1 Tag einlösen

Szenarien		
Minimum	**5 EUR. Siehe hierzu auch „3. Was geschieht, wenn HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?“.**	
Stressszenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten**	476 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-95,2 %
Pessimistisches Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten**	7.053 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-29,5 %
Mittleres Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten**	8.269 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-17,3 %
Optimistisches Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten**	9.392 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-6,1 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Die dargestellten Szenarien stellen mögliche Ergebnisse dar, die auf der Grundlage von Simulationen berechnet wurden.

3. Was geschieht, wenn HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Alle Zahlungs- und Lieferverpflichtungen unter den Wertpapieren gegenüber den Wertpapierinhabern werden durch die Garantin, eine Aktiengesellschaft nach französischem Recht (société anonyme), garantiert. Jedoch besteht auch bei diesen Wertpapieren das Risiko eines erheblichen Verlusts bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals aufgrund eines Ausfalls der Garantin. Zudem ist vorgesehen, dass die Ansprüche der Wertpapierinhaber (bis einschließlich auf null) herabgeschrieben werden können, für den Fall, dass die zuständige Aufsichtsbehörde der Garantin von ihrer gesetzlichen Befugnis zur Gläubigerbeteiligung Gebrauch macht. Die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals bei einer Anlage in die Wertpapiere ist aus diesem Grund nicht gesichert. Eine Absicherung gegen diese Verlustrisiken durch eine Einlagensicherung besteht für diese Wertpapiere nicht.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

-Sie würden den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
-10.000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie am Ende der Beispielperiode (1 Kalendertag) einlösen
Kosten insgesamt	**1.723 EUR**
Auswirkungen der Kosten (*)	22,1 %

(*) Diese Angaben veranschaulichen die Auswirkungen der Kosten bei einer Haltedauer von weniger als einem Jahr. Dieser Prozentsatz wird anhand der kumulierten Kosten in dem Zeitraum, dividiert durch den Anlagebetrag, berechnet, und kann nicht direkt mit den Zahlen über die Auswirkungen der Kosten anderer Produkte verglichen werden.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Tag einlösen
Einstiegskosten	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	2.190 EUR
Ausstiegskosten	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, wenn Sie am Ende der Beispielperiode einlösen.	-476 EUR
Laufende Kosten		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- und Betriebskosten	0,1 % des Werts Ihrer Anlage bezogen auf die empfohlene Haltedauer. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten.	8 EUR

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Beispielperiode)
Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Jede individuelle Empfehlung einer Haltedauer würde für spekulative Anleger eine irreführende Information darstellen. Für Anleger, die das Produkt zu Absicherungszwecken erwerben, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des einzelnen Anlegers ab.
Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt ausüben. Hierzu müssen Sie Ihre depotführende Bank anweisen, die Ausübungserklärung mindestens in Textform gegenüber dem Emittenten abzugeben und die Wertpapiere auf das Konto des Emittenten bei Clearstream zu liefern. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Einlösungsbetrag, wie ausführlicher unter „1. Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben. Sollten Sie das Produkt vor oder nach dem Ende der Beispielperiode ausüben oder verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten, gegebenenfalls – auch erheblich – unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten.

Börsennotierung	Börse Frankfurt Zertifikate EUWAX/Stuttgart gettex/München	**Letzter Börsenhandelstag**	Ein Handelstag vor dem Kündigungstag im Falle einer Kündigung durch den Emittenten
Kleinste handelbare Einheit	1,00 Stück (Produkt)	**Notierung**	Stücknotiz

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über den Wertpapierdienstleister, der Sie zu dem Produkt berät oder es Ihnen verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an ihn gerichtet werden.
Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten des Emittenten können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH unter folgender Anschrift gerichtet werden: Hansaallee 3, Derivatives Public Distribution, D-40549 Düsseldorf, E-Mail: zertifikate@hsbc.de, https://www.hsbc-zertifikate.de.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Dokumente in Bezug auf das Produkt und insbesondere der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Internetseite des Emittenten veröffentlicht (https://www.hsbc-zertifikate.de/home/basisprospekte). Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.
Lizenzhinweise finden Sie unter https://www.hsbc-zertifikate.de/home/lizenzhinweise.